Juni

**Gebetsanliegen des Papstes**

Wir beten, dass alle, die leiden, vom Herzen Jesu berührt werden und dadurch einen guten Weg zum Leben finden.

**Aufgaben für den Arbeitskreis Liturgie:**

***Längerfristige Planungen und Überlegungen***

\* Gottesdienste am Anfang des Schuljahrs

\* Kindersegnung der Einzuschulenden

***Nähere und unmittelbare Vorbereitung***

\* Herz-Jesu-Fest, Weihegebet Eichstätt 1990 GL 900 (vgl. auch Arbeitshilfen der Dt. Bischofskonferenz Nr. 81, Bonn 1990)

\* Schulgottesdienst am Ende des Schuljahrs (Ferien 27.07.-07.09.)

\* Gottesdienste während der Ferien

\* Berücksichtigung von Gästen und Touristen im Gottesdienst

\* Priesterjubiläen

\* Willibaldsfestwoche vom 4.-11. Juli

**Diskussions- und Studienthema für Juni wie im Mai, S. 24**

**Hinweise für die Zeit nach Pfingsten**

1. **Die Osterkerze** soll ab Dienstag wieder beim Taufbrunnen aufgestellt werden, um die Verbindung der Taufe mit Ostern zu verdeutlichen. Bei Begräbnissen bzw. Sterbemessen stellt man die Osterkerze in den Altarraum oder an den Sarg als Ausdruck des Auferstehungsglaubens.
2. Zum Angelusläuten wird von heute an wieder der „Engel des Herrn“ gebetet und zum sonntäglichen Taufbekenntnis das *„Asperges“* gesungen.
3. **Das sonntägliche Taufgedächtnis** (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. MB II [1988] 1208) weist auf die Erneuerung des Taufbekenntnisses in der Osternacht hin. Es kann in allen Sonntagsmessen zwischen Begrüßung und Gloria bzw. Eröffnungsgebet eingefügt werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Der Gottesdienst beginnt mit Kreuzzeichen und Begrüßung. Darauf etwa: *Zu Beginn dieser Feier wollen wir uns darauf besinnen, dass wir durch unsere Taufe zu Christus gehören. Wir bitten Gott, er möge das Wasser segnen, mit dem wir uns besprengen, er möge in uns den Geist erneuern, den wir in der Taufe empfangen haben.* - Stille - Wassersegnung - Besprengung der Gemeinde (währenddessen Lied GL 839, 491 oder 838) - Vergebungsbitte (am Priestersitz) - (Kyrie) - Gloria.

**DIE ZEIT IM JAHRESKREIS**

**Messe:** An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548-553) gespendet werden. An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier (**M** vom Tag) folgende Texte zur Auswahl:

* Die 34 Formulare der Sonntage im Jahreskreis
* Wochentagsmessen (MB II 275-304), Tagesgebete (MB II 305-320), Gabengebete (MB II 348-351), Schlussgebete (MB II 525-529) zur Auswahl
* Messen eines Heiligen
* Messen für ein besonderes Anliegen
* Votivmessen
* Messen für Verstorbene

Die **Perikopen** aus dem Werktagslektionar haben im Allgemeinen den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu AEM 319 und Messlektionar I, Pastorale Einführung S. 30\* Nr. 82 f.).

**Perikopen an den Wochentagen: Messlektionar V**

**Offizium:** Stundenbuch III; Lektionar II/5; LH: vol. III.

Am Schluss der Komplet: *Sei gegrüßt o Königin - Salve Regina* (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

Mit dem Pfingstmontag beginnt die **9. Woche im Jahreskreis**, im Vierwochenpsalter die **1. Woche.**

1 Mo + PFINGSTMONTAG

G Maria, Mutter der Kirche

Der G des hl. Justin entfällt in diesem Jahr.

**1. Woche** im Vierwochenpsalter

**Off** vom Montag der 9. Woche im Jahreskreis (bzw. vom Pfingstsonntag mit den Lesungen vom Mo der 9. Woche im Jahreskreis, Lektionarband II/5)

R **M** vom Pfingstmontag (MB II 207 bzw. MB II [1988] 205), Gl, Cr wird wegen des Feiertages gebetet, Prf So VIII - oder

R **M** vom Pfingstsonntag (MB II 203 bzw. MB II [1988] 201) bzw. die Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1105 bzw. MB II [1988] 1133ff.) mit der entsprechenden Prf.

Als Perikopen stehen alle Schriftlesungen des Pfingstsonntags, sowie die Perikopen zur Feier der Firmung (Messlektionar VII 82-112, bzw. aus der Votivmesse zum Hl. Geist, Messlektionar VIII, 463-478) zur Verfügung

Aus diesen Texten ist im Messlektionar I S. 223-226 für das Lesejahr A folgendes Formular zusammengestellt:

L1: Apg 10,34–35.42–48a oder

Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 117,1–2 (R: Apg 1,8)

L2: Eph 4,1b–6

Ev: Joh 15,26 – 16,3.12–15

Knör Augustin, Beilngries, + 1986, 81 J.

**Hinweis:** Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingeführt. Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

Zum Messformular: In einer Notifikation vom 24. März 2018, in der die Kongregation auf ortskirchliche Gegebenheiten eingeht, ist klargestellt, dass für Deutschland die bisherige liturgische Ordnung durch den neuen G „Maria, Mutter der Kirche“ nicht abgeschafft wird und die gewohnte liturgische Ordnung hier bestehen bleibt. Ein G oder g zu Ehren eines Heiligen oder Seligen entfällt jedoch.

Bis auf Weiteres verweist die DBK auf die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern z. B. am Donnerstag, 4. Juni, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist:

w **M** von Maria, Mutter der Kirche (MB 2007, 1141)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)

oder Apg 1,12–14 (ML V 810)

Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)

2 Di der 9. Woche im Jahreskreis

g Hl. Marcellinus und hl. Petrus, Märtyrer in Rom

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 290; Gg 290; Sg 290

L: 2 Petr 3,12–15a.17–18

Ev: Mk 12,13–17

r **M** von den hl. Marcellinus und Petrus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Kor 6,4–10

Ev: Joh 17,6a.11b–19

Hummel Michael, Egweil, + 1971, 84 J.

Regnet Josef, Ingolstadt, + 1978, 67 J.

Rimpl Franz, Engelthal, + 2001, 87 J.

Muninger Robert, Mitteleschenbach, + 2019, 61 J.

3 Mi Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in

G Uganda

**Off** vom G

R **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)

L: 2 Tim 1,1–3.6–12

Ev: Mk 12,18–27

oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14

Ev: Mt 5,1–12a

Probst Willibald, Bergheim, + 1938, 67 J.

Bernhard Matthias, Schambach, + 1954, 73 J.

Hueber Rudolf, Seubersdorf, + 1970, 56 J.

4 Do der 9. Woche im Jahreskreis

(Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: *„mit ganzer Kraft lieben“ [Mk 12,33].* Intention: Caritative Berufe)

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 299; Gg 300; Sg 300

L: 2 Tim 2,8–15

Ev: Mk 12,28b–34

w **M** um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 18) – Lied: GL 765, GL 832

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Zoch Anton, Liebenstadt, + 1936, 56 J.

Benz Ferdinand, Hopfen/Allgäu, + 1961, 83 J.

5 Fr Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in Deutschland,

F Märtyrer (RK, DK) (Herz-Jesu-Freitag)

**Off** vom F, Te Deum, StE 50-62

R **M** vom hl. Bonifatius, Gl, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 560) – Lied: GL 878

L: 1 Thess 2,2b-8

Ev: Joh 15,14-16a.18-20

Lektionar Eigenfeiern Eichstätt bzw. Messlektionar (Eigenfeiern 1985)

oder

L: Apg 26,19-23

Ev: Joh 15,14-16a.18-20 (Messlektionar V 630f.)

Andere mögliche Evangelien:

Mt 28,16-20 (Lektionar V 1974, 465,4 bzw. Messlektionar V 548)

Joh 10,11-16 (Lektionar V 1974, 471 bzw. Messlektionar V 632)

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

Söllner Joseph, Obereichstätt, + 1996, 83 J.

Kreuzer Josef, Ellingen, + 2016, 87 J.

Wittmann Roland, Rögling u. Tagmersheim, + 2016, 85 J.

6 Sa der 9. Woche im Jahreskreis (Herz-Mariä-Samstag)

g Hl. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg (RK, GK)

g Marien-Samstag

**Off** vom Tag oder von einem g, 1. **Vp** vom **H** Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III² 505)

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 318,35; Gg 348,3; Sg 527,9

L: 2 Tim 4,1–8

Ev: Mk 12,38–44

w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Ez 34,11–16

Ev: Lk 14,25–33

w **M** vom Herz-Mariä-Samstag (vgl. MMB 176 und Einleitung S. 19) – Lied: GL 858

L und Ev vom Tag oder von der VotivM (z. B. MML 100ff.)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Meier Georg, Denkendorf, + 1937, 56 J.

Auchtor Anton, Fünfstetten, + 1979, 77 J.

Distler Johann, Neumarkt, + 2006, 84 J.

7 So + DREIFALTIGKEITSSONNTAG

**H** **Off** vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum

W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr (großes Glaubensbekenntnis MB II 338f., GL 582,2; vgl. Einleitung S. 5 Nr. 3), eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 552)

Perikopen (ML A/I 223–225):

L1: Ex 34,4b.5–6.8–9

APs: Dan 3, 52.53.54.55.56 (R: vgl. 52b; GL 616,3)

L2: 2 Kor 13,11–13

Ev: Joh 3,16–18

Weyl Friedrich, Bergen, + 1970, 77 J.

Szmelter Bogdan, Nürnberg, + 1987, 67 J.

Albrecht Josef, Neumarkt/Hl. Kreuz, + 2014, 74 J.

**Hinweis:** In der Pfarrei Herrieden wird heute des hl. Deocar (ca. 738-824) gedacht. Deocar (= wertvoll, teuer für Gott) war Benediktinermönch, in Fulda ausgebildet, u. a. durch den hl. Rabanus Maurus, kam er als Gründerabt an die obere Altmühl. Er stand mit Kaiser Karl dem Großen in enger Verbindung und wirkte von Herrieden aus als missionarischer Seelsorger. Im Mittelalter wurde er als Diözesanheiliger verehrt, besonders im Nürnberger Raum. Im Eichstätter Dom steht seitlich des Hochaltars ein Reliquiar des hl. Deocar.

**Hinweis für den Montag nach dem Dreifaltigkeitssonntag:**

Im Dom in Eichstätt Gedächtnis der Übertragung der Gebeine des hl. Willibald (1256); 7.15 Uhr Messfeier im Willibaldschor.

8 Mo der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 2. Woche

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1

L: 1 Kön 17,1–6

Ev: Mt 5,1–12

Bayerschmidt Jakob, Eichstätt, + 1965, 74 J.

9 Di der 10. Woche im Jahreskreis

g Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301

L: 1 Kön 17,7–16

Ev: Mt 5,13–16

w **M** vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 6,43–45

Dr. Merkel Carl, Eichstätt, + 2017, 81 J.

10 Mi der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 1. **Vp** vom **H** Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III² 524)

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 281; Gg 281; Sg 281

L: 1 Kön 18,20–39

Ev: Mt 5,17–19

Hacker Franz Xaver , Eichstätt, + 1943, 75 J.

**Hinweis zur Fronleichnamsprozession**

Die Fronleichnamsprozession ist nach der Eucharistiefeier und bildet eine Einheit mit dieser.

Nach dem Schlussgebet wird ausgesetzt, und es beginnt die eucharistische Prozession. Die große Hostie für die Aussetzung wird in der Messfeier, an die sich die Prozession anschließt, mitkonsekriert (vgl. dazu Priester- und Gemeindeheft *Eucharistisches Lob*, Bischöfl. Ordinariat Eichstätt 1977 bzw. 1995 und 2015). Die Fronleichnamsprozession kann nicht vor der Feier der Messe stattfinden. Ist nach Abschluss der Prozession noch eine Messe vorgesehen, so muss diese deutlich von der Prozession abgesetzt sein. Es wäre absolut sinnwidrig, die Fronleichnamsprozession mit einer darauffolgenden Messe zu verbinden.

11 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES

H CHRISTI - FRONLEICHNAM

Der G des hl. Barnabas entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum

W **M** vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch, feierlicher Schlusssegen (MB II 540 oder II² 1030 bzw. Ergänzungsheft S. 28)

Perikopen (ML A/I 226–232):

L1: Dtn 8,2–3.14b–16a

APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (R: 12a; GL 78,1)

L2: 1 Kor 10,16–17

Ev: Joh 6,51–58

Graf Josef, Treuchtlingen, + 1939, 58 J.

Schneeberger Franz, Pollanten, + 1953, 64 J.

Pöhnlein Johannes Bapt., Sulzdorf, + 1962, 83 J.

Christ Anton, Emsing und Altdorf, + 2011, 63 J.

12 Fr der 10. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 272,1; Gg 167 (165); Sg 167 (165)

L: 1 Kön 19,9a.11–16

Ev: Mt 5,27–32

Gabler Gustav, Thannhausen, + 1946, 65 J.

Vogl August, Rom, + 1972, 32 J.

13 Sa Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester,

G Kirchenlehrer

**Off** vom G, 1. **Vp** vom **So**

W **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 1 Kön 19,19–21

Ev: Mt 5,33–37

oder aus den AuswL, z. B.:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Lk 10,1–9

Fremmer Josef, Ornbau, + 1982, 78 J.

Vogel Otto, Freystadt, + 1984, 93 J.

Kornbacher Georg, Ansbach, + 1992, 91 J.

Pappenheimer Robert, Nürnberg, + 2016, 59 J.

14 So + 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Ex 19,2–6a

APs: Ps 100,1–3.4–5 (R: vgl. 3c; GL 56,1)

L2: Röm 5,6–11

Ev: Mt 9,36 – 10,8

Reisner Heinrich, Wolframs-Eschenbach, + 1943, 66 J.

15 Mo der 11. Woche im Jahreskreis

g Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (RK)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 1 Kön 21,1–16

Ev: Mt 5,38–42

r **M** vom hl. Vitus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Weish 10,10–14

Ev: Joh 15,18–21

Donaubauer Franz Xaver, Freystadt, + 1964, 90 J.

Grabmann Joseph, Pettenhofen, + 1996, 86 J.

16 Di der 11. Woche im Jahreskreis

g Hl. Benno, Bischof von Meißen (RK)

**Off** vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 1087 (1118); Gg 213 (212); Sg 236

L: 1 Kön 21,17–29

Ev: Mt 5,43–48

w **M** vom hl. Benno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Joh 14,1–6

17 Mi der 11. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 320,40; Gg 293; Sg 294

L: 2 Kön 2,1.4b.6–14

Ev: Mt 6,1–6.16–18

Koller Franz Seraph, Neumarkt, + 1940, 68 J.

Füracker Heinrich, Berching, + 2005, 73 J.

18 Do der 11. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 1. **Vp** vom **H** Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504, LH III² 544)

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 307,6; Gg 349,4; Sg 528,12

L: Sir 48,1–14

Ev: Mt 6,7–15

Engelhardt Franz Xaver, Wettstetten, + 1964, 72 J.

Titzler Karl, Leinburg, + 1975, 66 J.

19 Fr HEILIGSTES HERZ JESU

H Der g des hl. Romuald entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum

W **M** vom H (MB II 257–260), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 552)

Perikopen (ML A/I 233–236):

L1: Dtn 7,6–11

APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 10 (R: 17a; GL 58,1)

L2: 1 Joh 4,7–16

Ev: Mt 11,25–30

Vogl Rudolf, Ingolstadt, + 1950, 70 J.

Wittmann Ludwig, Burggriesbach, + 1982, 73 J.

**Hinweis zur Feier des Herz-Jesu-Festes:**

1. Damit die Feier des Herz-Jesu-Festes nicht unbeachtet an einem Großteil der Pfarrgemeinde vorübergeht, soll nach Möglichkeit das Fest am Sonntag Erwähnung finden. Dabei können auch zur Messfeier die Texte vom Herz-Jesu-Fest genommen werden.
2. Die Herz-Jesu-Andacht steht im GL 676,3; die Herz-Jesu-Litanei GL 564.
3. Das Weihegebet von Bischof Karl (22.6.1990) steht im Anhang zum Gotteslob (GL 900).
4. Anregungen finden sich auch in den Arbeitshilfen der Liturgiekommission der DBK (22.6.1990) Nr. 81, unter dem Zeichen des Herzens, hrsg. v. Sekretariat der DBK, Bonner Talweg 177, 53129 Bonn.
5. Vgl. auch die Anregungen zur Feier des Herz-Jesu-Freitags, Kalendarium S. 19.

20 Sa Unbeflecktes Herz Mariä (vgl. Einleitung S. 19)

G Off vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III² 1265), eig BenAnt, 1. Vp vom So

W **M** vom Herz-Mariä-Gedenktag (MB II 679), Prf von der VotivM Maria, Mutter der Kirche MB II [1988] 1142 bzw. Erg MB II 44 oder eine andere Prf Maria; evtl. auch MMB 176ff. – GL 858

L vom Tag oder aus den AuswL (Messlektionar V 688 bzw. Lektionar V, 1974, 132; vgl. auch MML 100ff.)

L: Jes 61,9-11 oder Jdt 13,17-20; 15,8a.9

Ev: Lk 2,41-51 oder Lk 11,27-28

Dr. Leo von Mergel, Bischof von Eichstätt, + 1932, 84 J.

Böck Karl, Neuburg, + 1957, 68 J.

Geitner Albert, Allersberg, + 1972, 61 J.

Fischer Peter, Gnadenberg und Stöckelsberg, + 1992, 43 J.

P. Nieberler Stephan OSB, Kevenhüll, + 2008, 91 J.

21 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

(Feier des Herz-Jesu-Festes)

Der G des hl. Aloisius Gonzaga entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Jer 20,10–13

APs: Ps 69,8 u. 10.14.33–34 (R: 14bc; GL 307,5)

L2: Röm 5,12–15

Ev: Mt 10,26–33

W **M** vom Herz-Jesu-Fest (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 552)

L und Ev Messlektionar A/I 233-236

Ferstl Josef, Ingolstadt, + 1940, 37 J.

Dr. Mayr Franz Xaver, Eichstätt, + 1974, 87 J.

Wittmann Max, Eichstätt, + 1981, 78 J.

Hummel Josef, Wolframs-Eschenbach, + 1982, 72 J.

Waffler Anton, Dietfurt, + 1982, 87 J.

Bußinger Johann, Postbauer-Heng, + 1996, 68 J.

**Hinweis:** Der hl. Papst Johannes Paul II. hat den hl. Thomas Morus am 31. Oktober 2000 mit einem Apostolischen Schreiben zum Patron der Regierenden und Politiker ernannt; u. a. schrieb er: „Vom Leben und Martyrium des hl. Thomas Morus geht eine Botschaft aus, welche die Jahrhunderte durchzieht und zu den Menschen aller Zeiten von der unveräußerlichen Würde des Gewissens spricht.“

22 Mo der 12. Woche im Jahreskreis

g Hl. Paulinus, Bischof von Nola

g Hl. John Fisher, Bischof von Rochester, und hl. Thomas Morus, Lordkanzler, Märtyrer

**Off** vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 299; Gg 300; Sg 300

L: 2 Kön 17,5–8.13–15a.18

Ev: Mt 7,1–5

w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Kor 8,9–15

Ev: Lk 12,32–34

r **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 1 Petr 4,12–19

Ev: Mt 10,34–39

Rieder Philipp, Wemding, + 1950, 77 J.

Bauer Heinrich, Gunzenhausen, + 1975, 72 J.

Meilinger Andreas, Ingolstadt, + 1979, 82 J.

23 Di der 12. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag, 1. **Vp** vom **H** der Geburt des hl. Johannes des Täufers

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 220 (218); Gg 220 (219); Sg 220 (219)

L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36

Ev: Mt 7,6.12–14

Madlener Wilhelm, Nürnberg, + 1942, 54 J

Reichmeyer Franz Xaver, Ochsenfeld, + 1943, 85 J.

Madlener Theodor, Bamberg, + 1943, 70 J.

Griesbauer Josef, Großalfalterbach, + 1957, 65 J.

Wagner Illuminatus, Tutzing, + 1962, 80 J.

Seitz Simon, Mailing, + 1966, 62 J.

Am Abend Messe vom

Hochfest des hl. Johannes des Täufers

W M am Vorabend, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen MB II 560 – Lied: GL 870, 871

L1: Jer 1,4-10

Aps: Ps 71,5–6.7–8.15 u.17 (R: vgl. 6ab; GL 657.3)

L2: 1 Petr 1,8-12

Ev: Lk 1,5-17

**Hinweis:** Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messfeier am Tag (24.6.) genommen werden.

24 Mi GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

H Off vom H, Te Deum

W **M** vom H: am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560) – Lied: GL 870, 871

L 1: Jes 49,1-6

APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (R: vgl. 14a)

L 2: Apg 13,16.22-26

Ev: Lk 1,57-66.80

Seidl Franz, Gunzenheim, + 1952, 77 J.

25 Do der 12. Woche im Jahreskreis

**Off** vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8

L: 2 Kön 24,8–17

Ev: Mt 7,21–29

Holfeld Franz, Ingolstadt,+ 1952, 77 J.

26 Fr der 12. Woche im Jahreskreis

g Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (DK)

**Off** vom Tag oder vom g (Com Ht)

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 281; Gg 281; Sg 281

L: 2 Kön 25,1b–12

Ev: Mt 8,1–4

w **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 23 bzw. Handreichung 2010, S. 20) (Com Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)

oder Röm 8,14–17 (ML VIII 351)

Ev: Lk 5,1–11 (ML VIII 88 oder ML V 848)

**Hinweis:** Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 zum Priester geweiht und gründete am 2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg, der christlichen Berufung durch die Heiligung des Alltags in der Welt voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 in Rom wurde 1982 das Opus Dei als Personalprälatur errichtet.

Der hl. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

27 Sa der 12. Woche im Jahreskreis

g Hl. Hemma von Gurk, Stifterin von Gurk und Admont (RK)

g Hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof, Kirchenlehrer

g Marien-Samstag

**Off** vom Tag oder von einem g, 1. **Vp** vom **So**

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Klgl 2,2.10–14.18–19

Ev: Mt 8,5–17

w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 1 Tim 5,3–10

Ev: Mt 19,16–26

w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Tim 4,1–5

Ev: Mt 5,13–19

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (vgl. auch MMB 114f. und MML 65f.)

Hesse Josef, Ensfeld, + 1967, 78 J.

P. Haas Johannes OSFS, Eichstätt, + 2018, 68 J.

28 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr.

**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum, 1. **Vp** vom **H** des hl. Petrus und des hl. Paulus

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: 2 Kön 4,8–11.14–16a

APs: Ps 89,2–3.16–17.18–19 (R: 2a; GL 657,3)

L2: Röm 6,3–4.8–11

Ev: Mt 10,37–42

Am Abend Messe vom

Hochfest der hl. Apostel Petrus und Paulus

R M am Vorabend, Gl, Cr, Fürbitten für die Priester, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556) – Lied: GL 872, 873, 837

L1: Apg 3,1-10

APs: Ps 19,2–3.4–5b (R: 5a)

L2: Gal 1,11-20

Ev: Joh 21,1.15-10 oder Joh 21,15-19

Schweiger Heinz, Nürnberg, + 2018, 83 J.

**Hinweis:** Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messfeier am Tag (29.6.) genommen werden.

29 Mo HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

**H** **Off** vom H, Te Deum

R **M** **am Tag**: Gl, Cr, Fürbitten für die Priester, eig Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 556)

L1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (R: vgl. 5b; GL 651,3)

L2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

Sterner Gottfried, Hörmannsdorf, + 1961, 71 J.

Stiegler Jakob, Ingolstadt, + 1988, 53 J.

30 Di der 13. Woche im Jahreskreis

g Hl. Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern (RK, DK)

g Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

**Off** vom Tag oder von einem g, eig Texte vom g des hl. Otto StE 63-70, von den hl. Märtyrern: eig BenAnt und MagnAnt

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 305,1; Gg 349,4; Sg 525,2

L: Am 3,1–8; 4,11–12

Ev: Mt 8,23–27

w **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.: (MLE 24):

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 10,11–16

r **M** von den ersten hl. Märtyrern (Com My)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 24,4–13